

ZVL-Zertifizierungsverband der Lohnsteuerhilfevereine e.V.
Prüfungsaufgaben 2023 aus der Einkommensteuer vom 15.09.2023

Prüfungsteil:	ESTG Teil II
Bearbeitungszeit:	90 Minuten
Maximal erreichbare Punktzahl:	35 Punkte

Hinweis:

Die Prüfungsaufgabe enthält **2 Sachverhalte**, die unabhängig voneinander und in beliebiger Reihenfolge gelöst werden können.

Sachverhalt 1 (19 Punkte):

Anna Nas unterstützt seit einigen Jahren ihre noch in einem eigenen Haushalt alleinlebende 88-jährige Mutter, die seit 3 Jahren verwitwet ist. Für die Mutter wurde im Februar 2020 der Pflegegrad 2 und am 15.11.2022 der Pflegegrad 3 festgestellt.

Da die Mutter nur eine geringe Witwenrente erhält, überweist Frau Nas der Mutter monatlich 400 €. Die Schwester von Frau Nas trägt ebenfalls zum Unterhalt bei und überweist an die Mutter monatlich 300 €.

Beide helfen der Mutter auch bei der Verrichtung der täglichen Arbeit und der Körperpflege. Sie gehen für die Mutter einkaufen, fahren mit ihr zu Ärzten, waschen die Wäsche, reinigen die Wohnung und kümmern sich um alle sonst anfallenden Arbeiten wie z.B. die Bereitstellung der Medikamente.

Aus dem Rentenbescheid der Mutter für 2022 ergeben sich folgende Daten:

Rente ab 01.01.2022	398,00 €
Ihr Anteil am Beitrag zur Krankenversicherung	– 29,05 €
Ihr Anteil am Zusatzbeitrag	– 1,60 €
Ihr Beitrag zur Pflegeversicherung	– 12,14 €
monatlicher Zahlbetrag	355,21 €

Gehen Sie aus Vereinfachungsgründen davon aus, dass es in 2022 nicht zu einer Rentenerhöhung gekommen ist.

Der aufgrund der Regelungen zur Rentenbesteuerung nicht zu erfassende Teil der Rente (steuerfreier Teil) beträgt (unstreitig) 2.000 €.

Über weitere Einkünfte und Bezüge verfügt die Mutter ansonsten nicht und sie hat auch kein eigenes Vermögen.

Aufgabe:

Bitte erläutern Sie, welche steuerlichen Vergünstigungen Frau Nas aufgrund des o.g. Sachverhalts in Anspruch nehmen kann und berechnen Sie die abzugsfähigen Beträge.

Bitte geben Sie in der Lösung auch die genauen gesetzlichen Grundlagen (§, Absatz, Nr., Satz) an.

Hinweise:

Alle erforderlichen (amtlichen) Nachweise wurden ordnungsgemäß erbracht.

Evtl. erhaltenes Pflegegeld soll nicht in die Lösung einbezogen werden.

Sachverhalt 2 (16 Punkte):

Die Eheleute Alma und Ali Gator haben 3 Kinder. Angelika (geboren am 12.08.2000) und die Zwillinge Andreas und Andrea (geboren am 14.09.2002).

Angelika hat im Jahr 2019 ihr Abitur erfolgreich abgelegt und anschließend bis Februar 2022 eine Ausbildung zur Steuerfachangestellten absolviert. Ab März 2022 arbeitete sie dann in Vollzeit als Steuerfachangestellte in ihrem Ausbildungsbetrieb (Bruttolohn monatlich 2.500 €).

Im August entschließt sie sich ein Studium der Architektur zu beginnen und bewirbt sich bei der Uni Aachen. Das Studium beginnt bereits am 01.10.2022. Ab diesem Zeitpunkt arbeitet sie nur noch auf Basis einer geringfügigen Beschäftigung bei dem alten Arbeitgeber (monatlicher Arbeitslohn 400 €, ca. 7 Wochenstunden - 01.10.2022 bis 31.12.2022).

Die Zwillinge Andreas und Andrea haben im März 2022 ihr Abitur bestanden.

Andreas möchte sich als Soldat auf Zeit für zunächst 8 Jahre verpflichten. Im April 2022 bewirbt er sich bei der Bundeswehr und erhält im Mai 2022 eine Zusage ab Oktober 2022 (ein früherer Beginn war bei der Bundeswehr nicht möglich). Andreas überbrückt die Zeit von April bis Mitte August mit einer Aushilfstätigkeit bei einem großen Automobilhersteller (Vollzeit – 40 Wochenstunden, Bruttolohn 3.500 € pro Monat = 4 ½ Monate = 15.750 €). Ab Mitte August bis Ende September macht er dann eine Weltreise ehe er am 01.10.2022 seinen Dienst als Soldat auf Zeit beginnt. Sein Sold beträgt ab Oktober 2.300 € pro Monat.

Andrea möchte nach ihrem Abitur erst einmal viel Geld mit praktischer Arbeit verdienen und dann ein Jahr auf Weltreise gehen. Sie nimmt daher ab April 2022 zunächst eine unbefristete Vollzeitbeschäftigung als Küchenhilfe in einer Großküche auf (Bruttolohn monatlich 2.000 €). Im Juni lernt sie dann den smarten Finanzbeamten Rüdiger kennen und fasst daraufhin den Entschluss, ebenfalls eine Ausbildung beim Finanzamt (duales Studium) zu beginnen. Die Bewerbung schickt sie auch sogleich zum Finanzamt. Aufgrund des hohen Personalbedarfs erhält sie bereits im Juli eine Zusage und beginnt die Ausbildung schließlich am 01.10.2022 (monatliche Anwärterbezüge 1.500 €). Die Tätigkeit in der Großküche beendet sie im September (Bruttolohn April bis September = 6 Monate x 2.000 € = 12.000 €).

Aufgabe:

Bitte prüfen Sie, ob bzw. für welche Monate die Eltern für ihre Kinder im Jahr 2022 Kindergeld bzw. einen Kinderfreibetrag erhalten können und begründen Sie Ihre Entscheidung. Eine kurze, schlagwortartige Begründung ist dabei ausreichend. Eine Berechnung des Kindergeldes bzw. der Freibeträge für Kinder ist nicht erforderlich. Bitte beurteilen Sie jeweils alle Monate des Jahres 2022.

Bitte geben Sie in der Lösung auch die genauen gesetzlichen Grundlagen (§, Absatz, Nr., Satz) an.

Die Detaillösung für jedes Kind kann auch in Tabellenform nach folgendem Muster dargestellt werden:

Monat(e)	Tatbestand / Begründung	§§
----------	-------------------------	----

Hinweis:

Auf andere steuerliche Vergünstigungen ist nicht einzugehen.